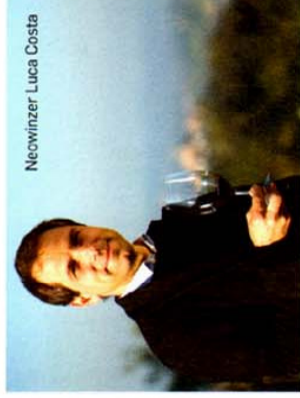


WEIN NEWS

MULTIREGIONAL

9 Luca Costa aus Parma ist Ingenieur, und seine Familie ist im Bauwesen tätig. Vor allem aber ist er Weinliebhaber. Als solcher wollte er nicht mehr bloß guten Wein trinken, sondern auch selbst welchen erzeugen. Er entwickelte ein ehrgeiziges Projekt. Nicht auf eine Region sollte seine Weinproduktion beschränkt bleiben, sondern aus mehreren sollte das jeweils Beste ausgewählt werden. 2008 erfolgte so bei Grosseto an der Küste der Toskana die Gründung von Terre di Fiori als erstes Weingut der Costa. Dort werden ein Morellino di Scansano, ein Lagen-Morellino (Ventasio), ein Cabernet-Sangiovese-Verschnitt (Acanto) sowie ein weißer Vermentino erzeugt. Ebenfalls 2009 wurde das Weingut Tenuta Due Corti in Monforte d'Alba im Piemont gegründet. In der Lage Castelleto gelang es Luca Costa, einige Weinberge zu kaufen. Auf dem Lahnhof werden vorerst ein Dolcetto, ein Nebbiolo und ein Barolo erzeugt. Ein Lagen-Barolo soll demnächst folgen.

2010 schließlich folgte der letzte Schritt zur Kompletierung der »Tenute Costa«, so die Sammelmarke der drei Weingüter. Bei Eppan in Südtirol konnte Luca Costa in unmittelbarer Nähe des bekannten Schlosses Schulthaus einige Parzellen in bester Lage erwerben. Hier werden Sauvignon, Weißburgunder und Grauburgunder erzeugt. In den nächsten Jahren sollen die Anlagen noch um etwas Riesling und Kerner erweitert werden. Als Berater in Weinberg und Keller hat sich Luca Costa einen Topmann geholt. Carlo Ferrini ist von Beginn an in das Projekt involviert und wird in diesem Herbst erstmals einen Südtiroler Weißwein vinifizieren. Man darf gespannt sein.



Neuzwinger Luca Costa